



CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCH

Die Risikostimmung erholte sich bis zum Börsenschluss deutlich, da die Händler beschlossen, sich auf das starke US-Arbeitsplatzwachstum und die niedriger als erwartet ausgefallene Lohninflation (siehe unten) zu konzentrieren, anstatt sich über die gestiegene Wahrscheinlichkeit einer weiteren Zinserhöhung der Fed vor Jahresende Sorgen zu machen. Aktien und Rohstoffe stiegen, während der Dollar fiel.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCH GELANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Einstellungen steigen, was für eine weitere Zinserhöhung der Fed spricht

- **Non Farm Payrolls:** +336k gegenüber +170k erwartet.
Arbeitslosenzahl: 3,8% gegenüber 3,7% erwartet.
Durchschnittliche Stundenlöhne (YoY):
4,2% gegenüber 4,3% erwartet.
- Die Märkte rechnen nun mit einer 50%igen Chance auf eine weitere Zinserhöhung der Fed im Dezember.



Die US-Aktienindizes stiegen alle bis zum Freitagsschluss kräftig an. Der USA 500 stieg um 1,3 % und beendete die Woche bei 4.345 Punkten, nachdem er am Mittwoch mit 4.235 Punkten ein Viermonatstief erreicht hatte (**Seite 3 USA 500 TA Update**). Der US Tech 100 verzeichnete am Freitag einen noch stärkeren Anstieg von 1,9 % und beendete die Woche bei 15.139 Punkten. In Europa verlief die Entwicklung ähnlich, und der Germany 40 schloss mit einem Plus von 1,4 % bei 15.394 Punkten.

Der US-Dollar-Index, der direkt nach den Arbeitsmarktdaten am Freitag mit 107,03 ein 11-Monats-Hoch erreicht hatte, erlebte eine unangenehme Kehrtwende, da die Händler Gewinne mitnahmen und schloss schließlich 0,2% niedriger bei 105,83. EURUSD erholte sich deutlich von seinen 2023-Tiefs, die am Dienstag bei 1,0448 erreicht worden waren, und beendete die Woche bei 1,0589, was einem Tagesgewinn von 0,4% entspricht.

Die 10-jährigen US-Renditen verzeichneten eine weitere starke Woche, da sich die Händler auf die erhöhte Wahrscheinlichkeit weiterer Zinserhöhungen der Fed vor Jahresende konzentrierten. Nach einem Anstieg um 27 Basispunkte gegenüber der Eröffnung am Montag und einem neuen Höchststand von 4,88 % im Jahr 2023 am Mittwoch stießen sie auf eine Mauer von Gewinnmitnahmen, die sie am Freitag auf einen Schlusstand von 4,79 % sinken ließen.



Erdgas - Wöchentliches TA-Update:

Nach einer längeren Periode unruhiger Seitwärtsbewegungen hat sich ein Durchbruch nach oben ergeben, so dass ein Umkehrmuster entstanden ist. Dies eröffnet Spielraum bis 4,224 (38% Retracement von Nov. 22 bis Apr. 23), möglicherweise auch darüber hinaus, falls dieser nachgibt.

Auf der Unterseite sind es Kursrückgänge unter 2,665 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt), die auf ein Scheitern der Aufwärtsbewegung und einen erneuten Test von 2,134 (Tief vom Mai 23) hindeuten.



Bei den Rohstoffen stieg Erdgas im Wochenverlauf um 13 % und erreichte mit 3,362 einen neuen Höchststand für 2023, angetrieben von Versorgungsunterbrechungen, niedriger als erwarteten Lagerbeständen und Berichten über eine stärker als erwartete Nachfrage. **(siehe oben: Natural Gas TA Update)**. Anders verhielt es sich bei Öl, das innerhalb von fünf Handelstagen um 9 % fiel und bei 82,80 schloss, da Spekulanten ihre Longpositionen aufgrund von Berichten über eine weitaus geringer als erwartete Nachfrage nach US-Benzin und eine schwächere Risikostimmung reduzierten.

SCHRITT 2:

FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

- BST -5

= New York
- BST

= London
- BST +1

= Frankfurt
- BST +9

= Sydney

Alle Zeiten sind britische Standardzeit (BST). Bitte verwenden Sie die nebenstehende Taste, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Earnings nächste Woche in der Tabelle unten.**

	MONTAG 09.10	DIENSTAG 10.10	MITTWOCH 11.10	DONNERSTAG 12.10	FREITAG 13.10
WÄHREND DER MARKTZEIT		1100 PepsiCo	Blackrock	1130 Delta Air Lines 1200 Fastenal 1200 Walgreens	1145 JPMorgan 1200 Wells Fargo 1300 Citigroup
VOR DEM ÖFFNEN					United Health
NACH ABSCHLUSS					

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Montag: 0700 BST Deutsche Industrieproduktion. Nach einem Rückgang in den letzten drei Monaten wird diese Veröffentlichung von Deutschland 40-Händlern mit Spannung verfolgt werden, um zu sehen, ob es irgendeine Art von Erholung im deutschen verarbeitenden Gewerbe gegeben hat, oder ob die industrielle Basis des Landes weiterhin unter dem Gewicht der hohen Energiepreise und einer Verlangsamung des Handels mit China nachgibt.

Dienstag: 0001 BST GBP BRC-Einzelhandelsumsätze. Da GBP- und UK 100-Händler über das britische Wachstum besorgt sind, gibt diese Veröffentlichung Aufschluss darüber, ob die britischen Verbraucher weiterhin bereit sind, Geld auszugeben, um die britische Wirtschaft zu stützen, oder ob sie sich entschieden haben, ihre Ausgaben einzuschränken, da Zinserhöhungen und Preissteigerungen die Haushaltsbudgets aufzehren.

Mittwoch: 1330 BST USD Inflationsdaten (PPI). Während der Verbraucherpreisindex am Donnerstag die wichtigste Veröffentlichung der Woche ist, sind die Märkte immer noch nervös wegen der anhaltenden Inflation, die die US-Notenbank zu einer Zinserhöhung veranlassen könnte, so dass die Werksverkaufspreise immer noch wichtig sind und die Märkte beeinflussen könnten, wenn sie mehr oder weniger als erwartet abweichen.

1900 BST FOMC-Sitzungsprotokoll. Nachdem der Fed-Vorsitzende Powell auf der September-Sitzung einen aggressiven Ausblick für die Fed-Politik gegeben hat, werden die Händler nervös sein, was dieses Protokoll zeigen könnte, insbesondere wenn es wichtige Punkte deutlicher hervorhebt, als die Märkte ursprünglich interpretiert haben. **(Unten USA 500 TA Update).**



USA 500 Wöchentliches TA-Update:

Die Abwärtstendenzen setzten sich am Freitag fort, als der Verkaufsdruck nach dem Bruch der mittleren Bollinger-Unterstützung einsetzte. Der Kurs näherte sich der Unterstützung 4213/39 (38% Retrace vom 22. Oktober bis 23), von der aus sich ein starker Abprall entwickelte. Dies kann einen Test von 4391 auslösen (38% Jul/Okt-Rückgänge), obwohl ein Durchbruch auf Schlusskursbasis erforderlich ist, um 4433 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) zu eröffnen. Ohne einen erfolgreichen Durchbruch nach oben können sich die Risiken wieder in Richtung 4213 und, falls dieser nachgibt, 4085 bewegen.

Donnerstag: 0700 BST GBP BIP. Nachdem der GBPUSD in der vergangenen Woche bei 1,2037 (einem 7-Monats-Tief) gehandelt wurde, werden sich die Händler auf alle Schlagzeilen konzentrieren, die zeigen, ob die britische Wirtschaft über oder unter der Wachstumsgrenze liegt. Es ist durchaus möglich, dass diese Veröffentlichung in der nächsten Woche für einige GBPUSD- und EURGBP-bewegende Schlagzeilen sorgt.

Beginn der US-Gewinnsaison für Q3 2023. Da die Risikostimmung immer noch unter Druck steht und die Händler sich auf die Leistung der traditionellen Wirtschaftsunternehmen konzentrieren, werden diese Ergebnisse mit Spannung erwartet. Delta Air Lines berichtet am Donnerstag, aber das Hauptaugenmerk wird wahrscheinlich auf den Ergebnissen von JP Morgan, Wells Fargo und Citigroup liegen, die am Freitag veröffentlicht werden.



USDJPY TA-Aktualisierung:

Positive Themen haben sich weiterhin herauskristallisiert und den Aufwärtstrend aufrechterhalten. Dies führte dazu, dass die Preise letzte Woche den psychologischen Widerstand von 150,00 testeten, der hielt und einen starken Ausverkauf auslöste. Dieser wurde jedoch von 147,46 (mittlerer Wert der Sep/Okt-Stärke) gehalten, um wieder über 148,62 (mittlerer Bollinger-Durchschnitt) zu steigen. Solange dieses Niveau die Schwäche aufrechterhält, besteht die Gefahr, dass die Höchststände von 150,15 und 151,93 (Extremwert vom 22. Oktober) erneut getestet werden. Auf der Unterseite deuten Abschlüsse unter 148,62 auf einen erneuten Test von 147,46 hin.

Donnerstag: 1330 BST USD Inflationsdaten (CPI). Diese werden in der kommenden Woche im Mittelpunkt des Interesses der Händler an allen Märkten stehen. Die Frage ist, ob die Kerninflation endlich auf die bisherigen Zinserhöhungen der Fed reagiert oder nicht. Die Händler dürften auch gespannt sein, wie sich der jüngste Ölpreisanstieg auf die US-Gesamtinflation auswirkt. **(Siehe USDJPY TA Update oben).**

Freitag: 0230 China Inflationsdaten (PPI/CPI). Die PBOC hat in den letzten Monaten große Anstrengungen unternommen, um die chinesische Wirtschaft zu stützen. Händler werden genau beobachten, ob diese Unterstützung die Inlandsnachfrage ankurbeln konnte, was sich möglicherweise auf die lokalen Aktien auswirken wird.

0400 BST Chinesische Handelsdaten. Die Veröffentlichung dieser Daten wird den Händlern Aufschluss darüber geben, ob die chinesische Wirtschaft weitere Anzeichen einer Erholung zeigt, und ein Update über den Zustand der Nachfrage in der Weltwirtschaft liefern.

1500 BST USD Vorläufiges Michigan-Verbrauchervertrauen. Die Verbraucherstimmung hat sich in letzter Zeit verschlechtert und Händler befürchten, dass dies die Chancen auf eine sanfte Landung der US-Wirtschaft beeinträchtigen könnte.

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Öl:

Unterstützung

1. - 81,52, Tiefststand der letzten Woche
2. - 81,24, Mittelwert Juni/Sept.
3. - 79,32, Tiefststand 29. August

Widerstand

1. - 84,90, Höchststand vom Donnerstag
2. - 86,78, 38% Rücklauf Sept/Okt
3. - 88,49, Mittelwert derselben Bewegung

US Tech 100:

Unterstützung

1. - 14589, Tiefststand der letzten Woche
2. - 14519, Lücke vom Tiefststand am 8. Juni
3. - 14436, Mittelwert Mai/Juli

Widerstand

1. - 15159, Mittelwert des September-Ausverkaufs
2. - 15291, Höherer 62%-Retrace
3. - 15435, Hoch vom 20. September

Deutschland 40:

Unterstützung

1. - 15065, Tiefststand der letzten Woche
2. - 14956, Tief vom 24. März
3. - 14616, Monatstief vom März

Widerstand

1. - 15487, 38%-Retrace Sept/Okt
2. - 15587, mittlerer Bollinger-Durchschnitt
3. - 15740, Höherer 62%-Retrace

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Firmennummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 10 Western Road, Romford, Essex RM1 3JT, Vereinigtes Königreich, entwickelt und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.